



## IMPLANTATIONSVERFAHREN GEGEN FALTEN

*Falten sind Vertiefungen in der Haut, prosaisch ausgedrückt, Spuren, die das Leben und Umweltbedingungen hinterlassen. Eine Möglichkeit, die unbeliebten Spuren zu verwischen, sind Implantationsverfahren. Einige Implantationsverfahren helfen auch bei eingesunkenen Narben, wenn diese nicht verhärtet sind.*

### *Die Behandlung*

„Implantieren“ heißt einsetzen. Für Falten bedeutet dies, dass die Vertiefungen mit geeigneten Stoffen aufgefüllt oder unterfüttert und damit ausgeglichen werden. Die *licca*-Klinik setzt verschiedene Implantationsstoffe ein, um jedem Hauttyp und jedem Hautproblem gerecht werden zu können.

Nachfolgend stellen wir die wichtigsten vor.

### *Kollagen*

Kollagenfasern sind ein wichtiger Bestandteil der Haut. Wenn sie ihre jugendliche Elastizität verlieren, treten Falten auf. Vor gut zehn Jahren wurde aus natürlichem Protein injizierbares Kollagen entwickelt, das dem körpereigenen sehr ähnlich ist und deshalb sehr gut vertragen wird. Es wird mit einer feinen Spritze unter die Vertiefung gespritzt. Die Behandlung dauert etwa eine Viertelstunde. Eine meist nachfolgende Schwellung und eventuelle Rötung verschwindet in der Regel über Nacht. Natürliches Kollagen wird sehr gut vertragen, aber es altert ebenso wie das körpereigene Kollagen, die Falten erscheinen wieder. Mehrmalige Behandlungen sind allerdings kein Problem.



### *Artecoll®*

Bleibenden Erfolg versprechen Implantate mit künstlichem Kollagen, zum Beispiel „Artecoll®“. Die Vorgehensweise ist dieselbe wie bei natürlichem Kollagen. Die mikroskopisch kleinen Kügelchen werden unter die Falte oder Narbe gespritzt. Sie können sich anfangs etwas hart anfühlen, aber das körpereigene Gewebe umhüllt die winzigen Fremdkörper und bindet sie geschmeidig in die Haut ein. Das Risiko dauerhaften Kollagens: Bei einer eventuellen Unverträglichkeit ist es nur sehr schwer zu entfernen, weshalb die *licca*-Klinik vor einer Implantation immer einen Allergietest durchführt.

### *Hyaluronsäure*

Hyaluronsäure ist wie Kollagen ein Bestandteil der Haut. Sie bindet Wasser und füllt die Räume zwischen den Kollagenfasern. Hyaluronsäure wird wie Kollagen gespritzt, allergische Reaktionen dagegen sind nicht bekannt. Der Behandlungserfolg verschwindet mit der Zeit wieder, die Behandlungen können aber beliebig oft wiederholt werden. Hyaluronsäure eignet sich neben der Faltenbehandlung besonders zur Lippenkorrektur.

### *Dermalive®*

„Dermalive®“ ist synthetisch hergestellte Hyaluronsäure, die dauerhaften Erfolg verspricht. Das mögliche Risiko: Bei Unverträglichkeit können die kleinen, in einer Flüssigkeit schwimmenden Teilchen nur sehr schwer wieder entfernt werden.

### *Liporecycling*

Liporecycling ist auch als Eigenfettbehandlung bekannt. Körpereigenes Fett, das in der Regel dort entfernt wurde, wo man es nicht haben will, wird unter Falten oder Narben gespritzt. Da es sich um körpereigenes Implantationsmaterial handelt, gibt es kein Allergierisiko. Allerdings hält der Erfolg der ersten Behandlung nur wenige Monate an. Bei häufigeren Behandlungen verschwinden die Falten und Narben für länger.

### *Softform®*

Softform® ist ein feiner Gore-Tex®-Schlauch, der vor allem unter tiefe Falten eingesetzt wird, denn das Material ist etwas steifer als die bisher genannten. Die Behandlung unter örtlicher Betäubung dauert etwa eine halbe Stunde. Nach wenigen Tagen sind die Schnittstellen am Anfang und Ende des Schlauches und eventuelle kleine Blutergüsse abgeheilt. Großer Vorteil: Bei nachträglicher Unverträglichkeit kann Softform® problemlos herausgezogen werden.

**Ärztliche Leitung: Dr. med. Georg Popp**

Hofackerstraße 19, D - 86179 Augsburg

Telefon 08 21 - 8 15 51 22, Fax 08 21 - 8 15 51 17

E-Mail [popp@licca.de](mailto:popp@licca.de)



FACHKLINIK FÜR  
ÄSTHETISCH-OPERATIVE  
DERMATOLOGIE  
UND CHIRURGIE

